



© David Schreyer

Mit der Swarovski Manufaktur in Wattens entwickelte Snøhetta für den Tiroler Kristallhersteller das Kristallatelier des 21. Jahrhunderts. Snøhetta schuf einen Hybrid für Produktion und kreative Zusammenarbeit, für Präsentation und Repräsentation, für co-creation“ und „rapid prototyping“. Diese neue Typologie ermöglicht innovative Wege, kreativ-visionäre Prozesse mit technischen Vorgaben und Notwendigkeiten der Kristall-Produktion abzustimmen. Design und Produktion, Produktentwicklung und die Entwicklung neuer Kristall-Anwendungen finden an einem Ort statt und bringt unterschiedliche Akteure zusammen.

Die Manufaktur ist also in erster Linie ein Ort für innovative Kooperationen. Als Bühne für unterschiedliche Aktivitäten schafft sie Möglichkeitsräume für kreativen Austausch, für die rasche Umsetzung von Ideen und auch für unerwartete Begegnungen. Deswegen fokussiert der Entwurf nicht auf die Produktionsprozesse, die zentraler Bestandteil der Manufaktur sind, sondern auf die Atmosphäre und den Raum. Snøhetta verzichtete bewusst auf eine formale Interpretation kristalliner Formen. Vielmehr ging es um ein Spiel mit den ephemereren Qualitäten, die Kristall zum Funkeln bringen - also um die Inszenierung von Tageslicht.

Das Tageslicht kommt über Öffnungen in der Decke, so genannte Kassetten, in den großzügigen Raum. In der speziellen Deckenkonstruktion befinden sich nicht nur 135 Tageslichtöffnungen, die mit spezieller Sonnenschutzbeschichtung versehen sind. Die stützenfrei konzipierte, weiß lackierte Stahl-Konstruktion, die aus einem 6 x 3 Meter und leicht verdrehtem Raster besteht, nimmt auch die komplette Haustechnik auf. Die in die Deckenkonstruktion integrierten perforierten Akustik-Paneele sorgen für einen angenehmen Lärmpegel in der Halle.

Die helle, freundliche Atmosphäre der Halle wird durch die Materialwahl unterstützt. Neben weißen Wänden bedecken helle Birkenholzplatten den Boden und verkleiden eine skulpturale Galerie, die einen Überblick auf die großzügige Halle gewährt. Über die von der Decke abgehängte Holzplattform gelangt man dann über eine große Freitreppe, die auch als Treffpunkt und Arena dient, in die Halle. In diesem skulpturalen, tribünenartigen Einbau sind auch Büros sowie Schau- und Präsentationsräume integriert. In diesen Räumen, die von Glaswänden begrenzt

## Swarovski Manufaktur

Swarovskistraße 30  
6112 Wattens, Österreich

**ARCHITEKTUR**  
**Snøhetta Studio Innsbruck**

**BAUHERRSCHAFT**  
**D. Swarovski KG**

**TRAGWERKSPLANUNG**  
**Baumann + Obholzer**

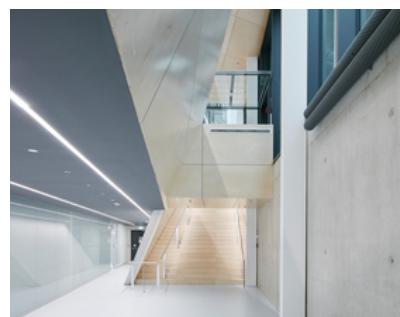
**FERTIGSTELLUNG**  
**2018**

**SAMMLUNG**  
**newroom**

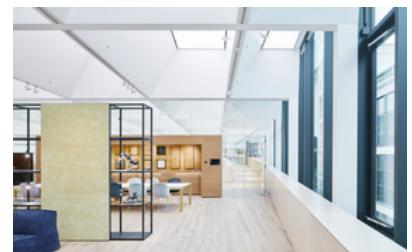
**PUBLIKATIONSDATUM**  
**02. Oktober 2019**



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

## Swarovski Manufaktur

werden, dominieren Materialien wie Eichenholz, Messing, buntes Glas und verschiedene Textilien. Neben der Treppe dient auch ein Café als Treffpunkt. Von außen ist das neue Gebäude kaum sichtbar, da es sich nahtlos in den Bestand auf dem Werksgelände fügt.

In der Halle befinden sich alle Maschinen, die für den Produktionsprozess der Kristallerzeugung notwendig sind, um Prototypen oder Kleinserien in kürzester Zeit anfertigen zu können. Der gesamte Prozess wird also in kleinem Maßstab nachgebildet. Ändern sich die technischen Standards oder Vorgaben, bietet die flexible Halle genügend Platz, die Produktionsprozesse nach dem neusten Stand der Technik zu arrangieren. Ein Doppelboden bietet genügend Flexibilität für die notwendigen Anschlüsse und Leitungen. Für den Aufbau von besonders großen Prototypen steht das so genannte „Luster-Loch“ zur Verfügung. Dort öffnet sich die Halle ins Untergeschoss und ermöglicht, bis zu 14 Meter hohe Werkstücke vor Ort aufzubauen und zu testen. (Text: Architekten)

### DATENBLATT

Architektur: Snøhetta Studio Innsbruck

Bauherrschaft: D. Swarovski KG

Tragwerksplanung: Baumann + Obholzer

Bauphysik: Spektrum

Fotografie: David Schreyer

Lichtplanung: Martin Klingler, Moosbach; Sally Story, London

TGA: ATP Architekten Ingenieure, Innsbruck

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 08/2015 - 12/2017

Ausführung: 10/2016 - 03/2018

Grundstücksfläche: 5.505 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 7.546 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 3.587 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 55.202 m<sup>3</sup>



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

## Swarovski Manufaktur

### NACHHALTIGKEIT

Das Gebäude erfüllt die Kriterien für den LEED Gold Standard (Leadership in Energy and Environmental Design).

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für

Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

Zertifizierungen: LEED

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Betonbau: Fröschl, Hall in Tirol

Stahlbau: Unger Stahlbau, Oberwart

Fassade / Dach: Starmann, Klagenfurt

Fassade: Metallbau Platter, Zams

Tischlerarbeiten: Riedl, Pfaffing/Lehen, Deutschland; Barth Innenausbau, Brixen, Italien

Holzböden: Polzinger, Innsbruck

Glasbau Innen: Erlacher, Barbian, Italien

Decken und Metallverkleidung: Gningler, Innsbruck

Licht-Paneele: Peru Lichtwerbung, Laufen, Deutschland

Metallarbeiten: Nocker Metallbau, Navis

Elektroinstallationen: Fiegl & Spielberger, Innsbruck

HKLS-Anlage: Ortner, Innsbruck

Sprinkler-Anlage: Accuro, Mondsee

Kran: Austrian Crane Systems, Steyregg, Austria

### PUBLIKATIONEN

Unter anderem: NZZ, architektur aktuell, DETAIL inside, Bauwelt, ArkitekturN,

Wallpaper, Azure Magazine, Architectural Record, Industriebau, ArchDaily, Dezeen.

### AUSZEICHNUNGEN

Staatpreis Architektur 2021, Preisträger

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2020, Auszeichnung

### WEITERE TEXTE

Jurytext Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2020, aut. architektur und tirol, 11.11.2020



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

**Swarovski Manufaktur**

© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer



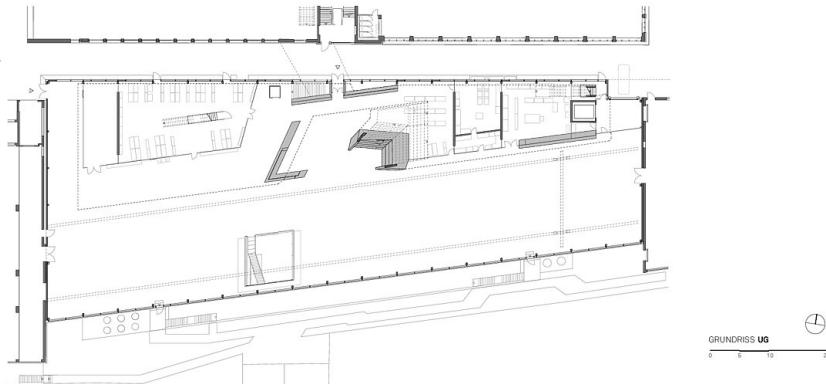
© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

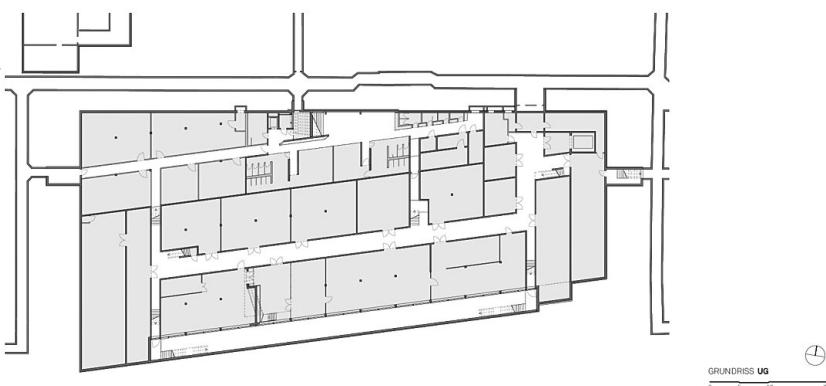


Swarovski Manufaktur

Swarovski Studio Innsbruck GmbH  
Maria-Theresien-Straße 57  
6020 Innsbruck, Austria  
+43 512 356500  
www.schetta.com

133 Swarovski Manufaktur  
Grundriss EG  
TN A4 1:500  
2019-07-19

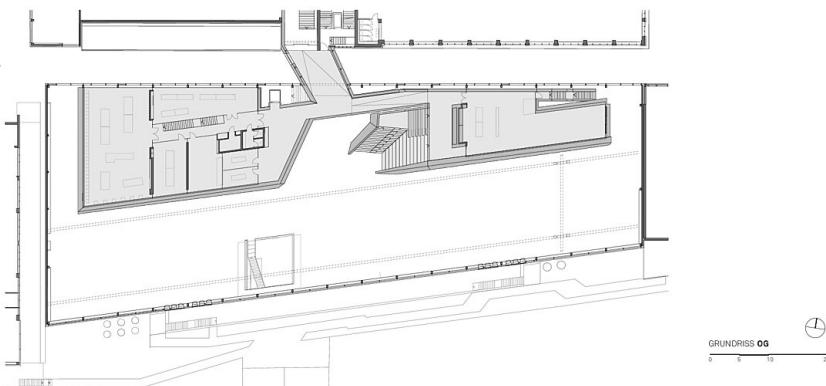
Grundriss EG



Grundriss UG

Swarovski Studio Innsbruck GmbH  
Maria-Theresien-Straße 57  
6020 Innsbruck, Austria  
+43 512 356500  
www.schetta.com

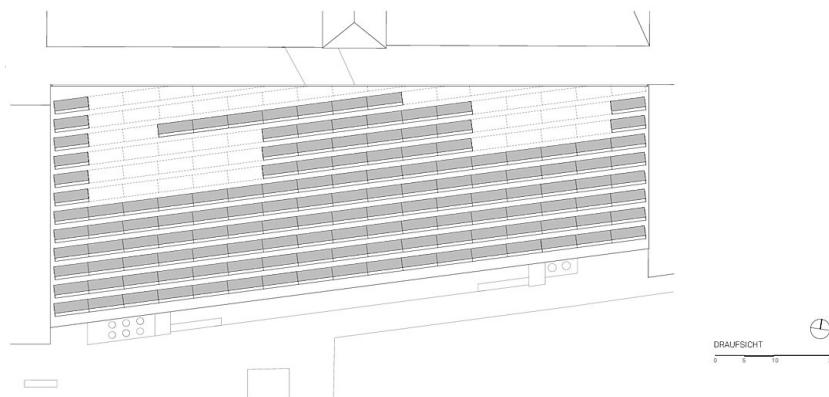
133 Swarovski Manufaktur  
Grundriss UG  
TN A4 1:500  
2019-07-19



Grundriss OG

Swarovski Studio Innsbruck GmbH  
Maria-Theresien-Straße 57  
6020 Innsbruck, Austria  
+43 512 356500  
www.schetta.com

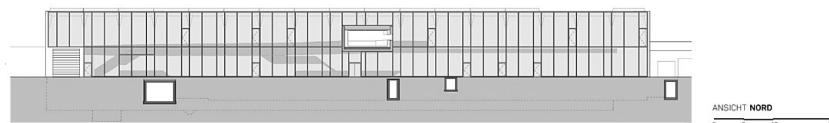
133 Swarovski Manufaktur  
Grundriss OG  
TN A4 1:500  
2019-07-19



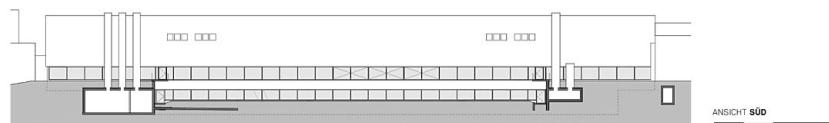
Swarovski Manufaktur

Snøhetta  133 Swarovski Manufaktur  
Draufsicht 1:500  
TN A4 2019-07-19

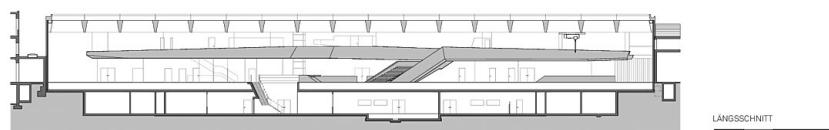
Draufsicht



ANSICHT NORD



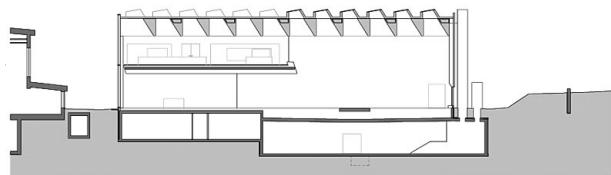
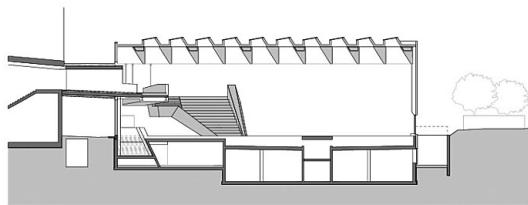
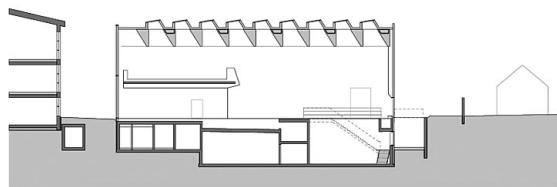
ANSICHT SÜD



LÄNGSSCHNITT

Snøhetta  133 Swarovski Manufaktur  
Schnitt längs / Ansichten 1:500  
TN A4 2019-07-19

Längsschnitt, Ansichten

**Swarovski Manufaktur**QUERSCHNITT A  
0 5 10 20QUERSCHNITT B  
0 5 10 20QUERSCHNITT C  
0 5 10 20

Snøhetta Studio Innsbruck GmbH  
Maria-Theresien-Straße 57  
6020 Innsbruck, Austria  
+43 512 359050  
[www.snohetta.com](http://www.snohetta.com)

**Snøhetta** M**133 Swarovski Manufaktur****Schnitte quer**

1:500

TN A4

2019-07-19

Querschnitte